

Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V. Burchardstraße 19 • 20095 Hamburg

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

"Und was machst du?"

13. AKTIVOLI-Freiwilligenbörse am 22. Januar in der Hamburger Handelskammer

Hamburg, 17. Januar 2012. Die besten Vorsätze fürs neue Jahr gleich in die Tat umsetzen – bei der AKTIVOLI-Freiwilligenbörse 2012 haben Hamburgerinnen und Hamburger dazu Gelegenheit.

Am 22. Januar 2012 ist es wieder soweit: Unter dem Motto "Und was machst du?" lädt die 13. AKTIVOLI-Freiwilligenbörse alle Hamburgerinnen und Hamburger dazu ein, sich über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in der Hansestadt zu informieren. Zwischen 11 und 17 Uhr steht der ehrwürdige Börsensaal der Handelskammer ganz im Zeichen der Freiwilligenarbeit. Über 140 Organisationen, Vereine und Projekte präsentieren sich an Infoständen und stellen Möglichkeiten vor, für ihre Einrichtungen aktiv zu werden. Die Betätigungsfelder sind zahlreich: Vom Mentorenprogramm für benachteiligte Kinder über Besuchsdienste im Pflegeheim bis hin zu ökologischen Projekten lässt die Freiwilligenbörse keine Wünsche offen.

Veranstalter sind die Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V. (AGFW) und das AKTIVOLI-Netzwerk, ein Zusammenschluss von gemeinnützigen Organisationen aus ganz Hamburg. "Das Interesse, sich ehrenamtlich zu engagieren, ist ungebrochen. In den letzten Jahren besuchten mehr als 6.000 Menschen die AKTIVOLI-Freiwilligenbörse, viele finden hier ein für sie passendes Projekt", sagt Michael Edele, Geschäftsführer der AGFW. "Wer sich für ein Ehrenamt entscheidet, leistet einen unverzichtbaren Dienst an der Gesellschaft und trägt wesentlich zum Erfolg gerade kleinerer Projekte bei." Die Schirmherrschaft für die AKTIVOLI-Freiwilligenbörse trägt Sozialsenator Detlef Scheele, der um 12 Uhr zu einem Rundgang über die Börse aufbricht, um mit Ausstellern wie Besuchern ins Gespräch zu kommen.

Neben den Informationsangeboten der Aussteller haben die Organisatoren ein buntes Rahmenprogramm zusammengestellt. Musikalische Darbietungen wechseln sich ab mit Vorträgen zu Grundsatzfragen des freiwilligen Engagements. Für Besucher mit zusätzlichem Informationsbedarf gibt es erstmals eine neue Anlaufstelle, das "Beratungszentrum", in dem Mitarbeiter der Hamburger Freiwilligenagenturen individuell Fragen beantworten. Entspannungsbedürftige können sich derweil in den Raum der Stille zurückziehen, für das leiblich Wohl ist ebenfalls gesorgt. Auch eine kostenlose Kinderbetreuung steht zur Verfügung. Wie immer ist der Eintritt zur Freiwilligenbörse frei.

Weitere Informationen zur AKTIVOLI-Freiwilligenbörse sowie Pressefotos in Druckqualität finden Sie unter http://www.aktivoli.de/freiwilligenboerse. Dort steht auch das "Börsenblatt" mit ausführlichen Beschreibungen der einzelnen Einrichtungen und ihrer Tätigkeiten zum Download bereit. Gern vermitteln wir auch den direkten Kontakt zu den teilnehmenden Projekten.



Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V. Burchardstraße 19 • 20095 Hamburg

Pressekontakt:

Michael Edele Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hamburg e.V. Burchardstr. 19 20095 Hamburg Tel. 040/ 23 15 86

Mail: info@agfw-hamburg.de Internet: www.agfw-hamburg.de